

Mit Haustieren in der Corona-Krise

Vortrag
Webinar



Dr.
Reinhard
Goy

Dr. Reinhard Goy
Am Durlei 19
29476 Gusborn
05865-355

<https://docgoy.de>

DocGoy.de



Mit Haustieren in der Corona-Krise

Vortrag
Webinar

Dr.
Reinhard
Goy

Dr. Reinhard Goy
Am Durlei 19
29476 Gusborn
05865-355

<https://docgoy.de>

DocGoy.de





Copyright

Das Mitschneiden des Webinars bzw. Screenshots sind weder notwendig, noch erlaubt. Die Präsentation, Bilder und Dokumente sind urheberrechtlich geschützt und die Weitergabe bzw. Nutzung ist nicht gestattet.



Logos, Slogans, Zitate, Warenzeichen

Alle Warenzeichen, Logos, Produkt- oder Firmennamen, alle Bilder, die nicht von mir sind sowie Grafiken, Zitate und Sprüche sind das Eigentum der jeweiligen Besitzer / Rechteinhaber.



Persönlichkeitsrecht

Es kann sein, dass Sie im Laufe des Webinars mit Bild und/oder Ton persönlich als Gast dabei sind. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Sie im Mitschnitt ggf. namentlich, per Bild und/oder Ton genannt oder veröffentlicht werden.



Die DocGoy UG (haftungsbeschränkt) übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch die Anwendung der Tipps und Tools entstehen, entstehen können, entstanden sind. Alle Angaben ohne Gewähr. Das Webinar ersetzt nicht den Besuch beim Tierarzt.

Aktueller Stand des Wissens:
24.3.2020

Mit Haustieren in der Corona-Krise

Gliederung:

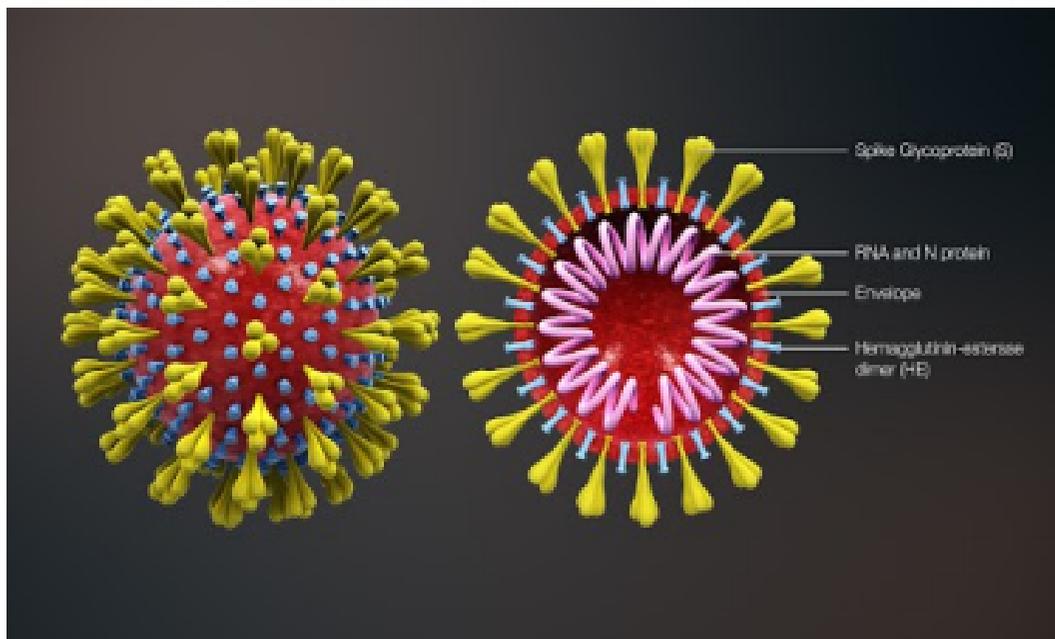
0. Die 7 schlimmsten Fehler
1. Das Corona-Virus (allgemein)
 2. Haustiere und Corona
 3. Gang zum Tierarzt
 4. Vorsorge / Vorbereitung
 5. Quarantäne mit Tieren
 6. Fragen
7. Empfehlungen / das Positive an der Sache

Hauptfehler

Das sind die 7 Hauptfehler:

1. In Panik geraten
2. Sich nicht an die offiziellen Anweisungen halten
3. Angst vor Ansteckung vom Tier haben
4. Tiere in Tierheime abgeben (oder Schlimmeres)
5. So weitermachen wie bisher
6. Alles sofort komplett verändern
7. Sich nicht ausreichend informieren und durch falsche Ratschläge im Internet alles nur noch viel schlimmer machen

1. Das Virus



Das Virus

Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de



Die Coronaviridae sind eine Virusfamilie innerhalb der Ordnung Nidovirales. Ihre Vertreter verursachen bei **verschiedenen Wirbeltieren wie Säugetieren, Vögeln und Fischen** sehr **unterschiedliche Erkrankungen**. Coronaviren sind **genetisch hochvariabel**, und einzelne Virusspezies können durch Überwindung der Artenbarriere auch mehrere Wirtspezies infizieren. Durch solche Artübertritte sind beim Menschen unter anderem Infektionen mit dem SARS-assoziierten Coronavirus (SARS-CoV, gelegentlich auch als SARS-CoV-1 bezeichnet) – dem Erreger der **SARS-Pandemie 2002/2003** – sowie mit dem 2012 neu aufgetretenen Middle East respiratory syndrome coronavirus (**MERS-CoV**) entstanden. Auch die von der chinesischen Stadt Wuhan ausgegangene COVID-19-Pandemie wird auf ein bis dahin unbekanntes (neuartiges) Coronavirus, das den Namen SARS-CoV-2 erhielt, zurückgeführt.

Das Virus

Im Allgemeinen sind **Coronaviren nicht besonders stabil auf trockenen Oberflächen**. In der Regel erfolge die Inaktivierung in getrocknetem Zustand innerhalb von Stunden bis einigen Tagen. Genauere Daten zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) lägen derzeit noch nicht vor. Übertragungen über Oberflächen, die kurz zuvor mit Viren kontaminiert wurden, sind durch Schmierinfektionen denkbar. Aufgrund der relativ geringen Stabilität von Coronaviren in der Umwelt ist dies aber nur in einem kurzen Zeitraum nach der Kontamination wahrscheinlich. Bislang gebe es aber keine Berichte über Infektionen mit Coronaviren über trockene Oberflächen.

Das Virus

Zur **Desinfektion** sind Mittel mit nachgewiesener Wirksamkeit, mit dem Wirkungsbereich **"begrenzt viruzid"** (wirksam gegen behüllte Viren) anzuwenden. Mittel mit erweitertem Wirkbereich gegen Viren wie "begrenzt viruzid PLUS" oder "viruzid" können ebenfalls verwendet werden.

Daher sind zur Händedesinfektion **Ethanol-basierte Mittel mit einem Gehalt ab 62 Prozent Ethanol** wirksam. Auch Alkohol-basierte Händedesinfektionsmittel auf Propanol-Basis mit der Deklaration „begrenzt viruzid“ funktionieren wohl. Wichtig ist allerdings deren sachgerechte Anwendung. Zur Gewährleistung einer sicheren Wirkung muss die gesamte Oberfläche der Hand ausreichend benetzt werden. Hierfür werden mindestens **3 ml benötigt. Danach müssen die Hände an der Luft trocknen.**



1. Das Virus – Begriffe / Definitionen

Als **Pathogenität** bezeichnet man in der Medizin die Fähigkeit eines auf den Körper einwirkenden Einflussfaktors, eine Krankheit auszulösen.

Als **Virulenz** wird die Infektionskraft bzw. Ausprägungsgrad der pathogenen Potenz eines Erregers bezeichnet.

Die **Mortalität** ist die Anzahl der Todesfälle in einem bestimmten Zeitraum bezogen auf 1.000 Individuen einer Population. Als Zeitraum wird in der Regel 1 Jahr definiert.

Die **Letalität** ist das Verhältnis der Todesfälle durch eine bestimmte Erkrankung zur Zahl der Erkrankten.

Die **Inzidenz** ist ein Ausdruck aus der medizinischen Statistik, der die Häufigkeit von Neuerkrankungen beschreibt.

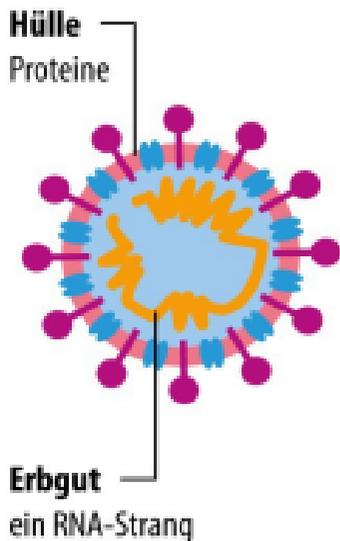




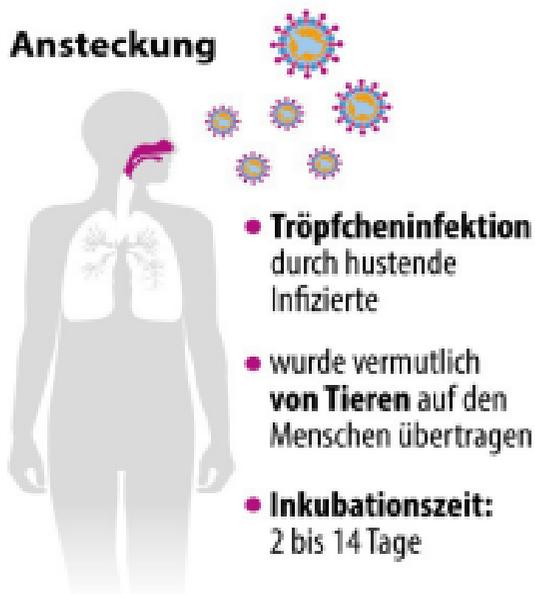
Das neue Coronavirus 2019-nCoV

Das neue Coronavirus breitet sich seit Dezember 2019 aus. Es infiziert die unteren Atemwege und kann eine schwere Lungenerkrankung verursachen.

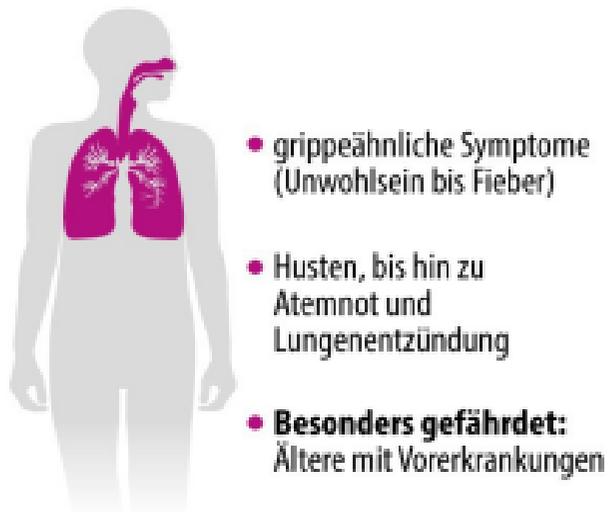
Coronavirus



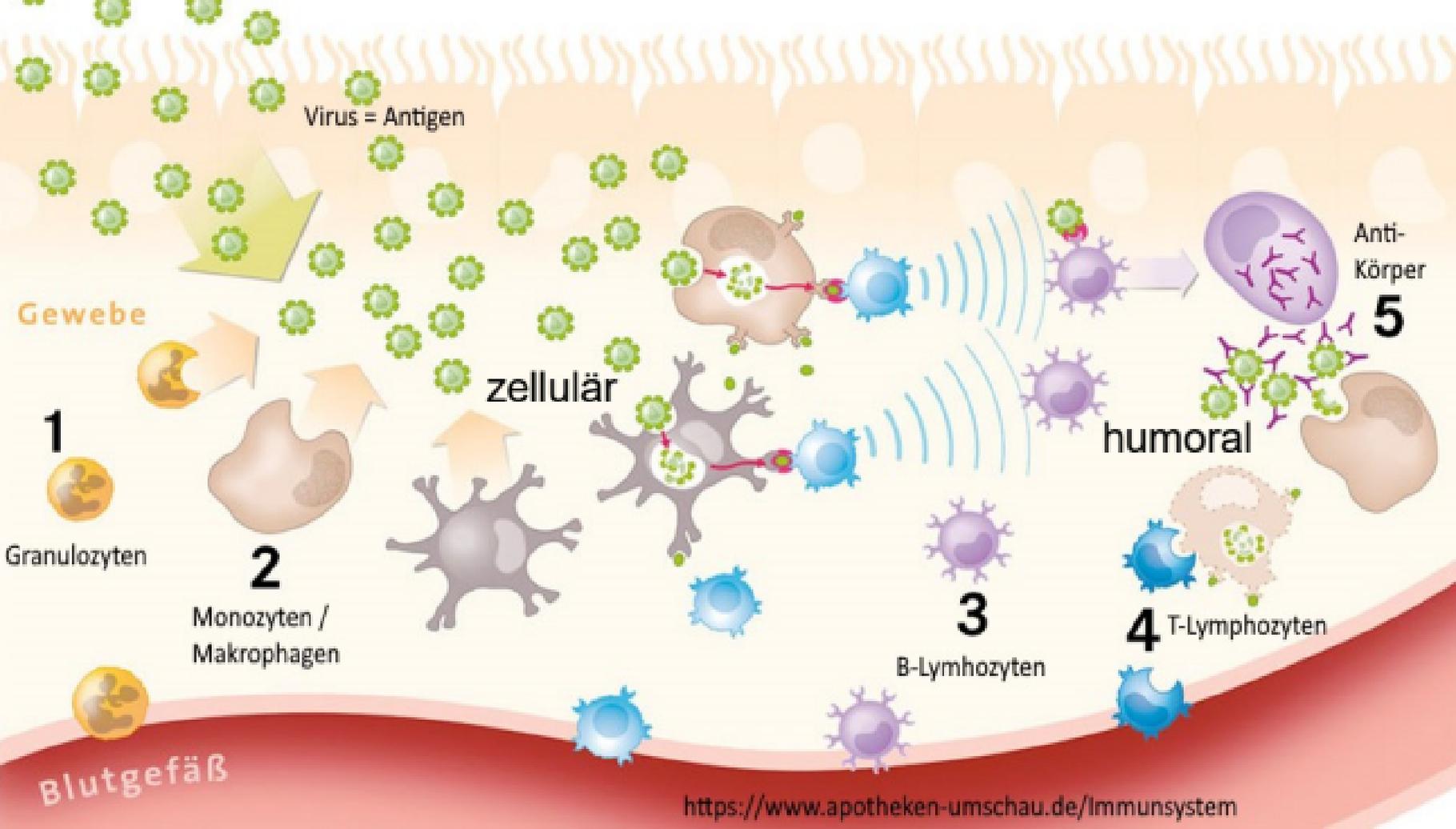
Ansteckung



Krankheitsverlauf



Weil der Erreger erst vor wenigen Wochen identifiziert wurde, gibt es bislang nur vorläufige Erkenntnisse zu Ansteckung und Krankheitsverlauf.



Das Virus - Zusammenfassung

- Behülltes RNA-Virus mit kurzer Überlebensdauer in der Umwelt
- Übertragung hauptsächlich durch direkten Kontakt und „Tröpfchen-Infektion“
- Kontaktvermeidung schützt vor Infektionen (2 m Abstand)
- Händewaschen ist tatsächlich die wichtigste Maßnahme
- Desinfektion mit „begrenzt viruzid“ ist ausreichend
- Ansteckend, virulent (20 % erkranken schwer) und hohe Mortalität (1 – 7% versterben)
- Gefahrengruppe: ältere, immungeschwächte und vorerkrankte Menschen



Das Virus - Zusammenfassung

- regelmäßiges und gründliches Händewaschen (mindestens 20 Sekunden)
- Husten und Niesen in ein Papiertaschentuch oder die Armbeuge
- kein Händeschütteln und keine Umarmungen zur Begrüßung
- nicht mit den Händen ins Gesicht fassen
- mindestens zwei Meter Abstand zu anderen halten
- Menschenmengen meiden
- nach Möglichkeit zu Hause bleiben und unnötige soziale Kontakte vermeiden



Gründlich
Hände waschen.



In Taschentuch oder
Armbeuge husten und
niesen.



Papiertaschentuch nach
Gebrauch möglichst in
geschlossenen Abfalleimer
entsorgen.



Händeschütteln
vermeiden.



Bei Fieber und Husten
zu Hause bleiben.



Nur nach telefonischer
Anmeldung in die Arztpraxis
oder Notfallstation.

Das wirksamste Mittel ist der Faktor Zeit!



Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de



22. März um 16:40 · 🧑

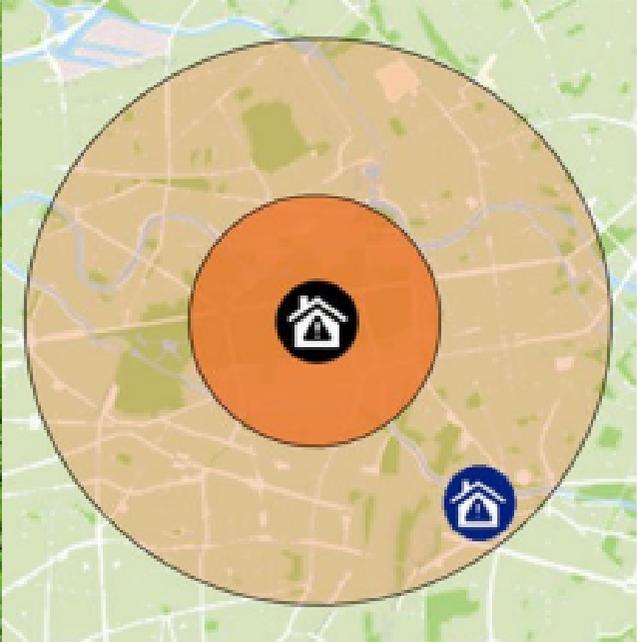


**DAS STEHT ALLES IN KEINEM VERHÄLTNIS MEHR ZU
WENIGER ALS 100 TOTEN IN DEUTSCHLAND**

Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de





-  Befallener landwirtschaftlicher Betrieb
-  Sperrbezirk (Radius ca. 3 km)
-  Beobachtungsgebiet (Radius ca. 10 km)
-  Indirekt betroffener landwirtschaftlicher Betrieb

Was Du gegen die Grippe oder das Corona-Virus machen kannst

lass es

Alkohol

Stress

Angst / Panik

Medikamente / Antibiotika

Schlafmangel

Nikotin

UV-Strahlen

Finger im Gesicht

einseitige Ernährung

negative Gedanken

Bewegungsmangel

mach es

viel Wasser trinken

Gelassenheit

Lachen

Homöopathie

ausreichend Schlaf

Nahrungsergänzung

Sonnenlicht

Hände waschen

ausgewogene Ernährung

positive Gedanken

Spazieren gehen

schwächt Immunsystem stärken



mehr.docgoy.com

Vortrag
Webinar

Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de



Was sind die Symptome für Corona?

Grippe und Coronainfektionen lassen sich nicht immer leicht unterscheiden. Sehen Sie hier die typischen symptomatischen Unterschiede:

Merkmal	Corona	Erkältung	Echte Grippe
Krankheitsbeginn	eher plötzlich	schleichend	plötzlich
Fieber	häufig, mäßig bis stark	erhöhte Temperatur	schnell einsetzend, hoch
Schnupfen	selten	stark	selten
Niesen	nie	häufig	nie
Husten	häufig, trocken, bisher leiden etwa zwei Drittel darunter	trocken zu Beginn und Ende, währenddessen verschleimt	schmerzhaft, trocken
Halsschmerzen	selten	zu Beginn	selten
Kopfschmerzen	sehr selten	mäßig bis stark	heftig
Gliederschmerzen	selten	möglich, aber selten	stark
Schüttelfrost	selten	nie	manchmal
Entkräftigung	manchmal, 44 Prozent leiden bisher darunter	leicht geschwächt	heftig
Kurzatmigkeit	manchmal, bislang etwa die Hälfte der Fälle	nie	nie
Durchfall	selten	nie	gelegentlich bei Kindern
Krankheitsverlauf	Inkubation fünf bis 14 Tage; Krankheit bis zu 14 Tage, milder Verlauf bei 81 Prozent	sieben bis neun Tage	sieben bis 14 T., Erholung nach Wochen

Grafik: uen. / Quelle: F.A.Z.

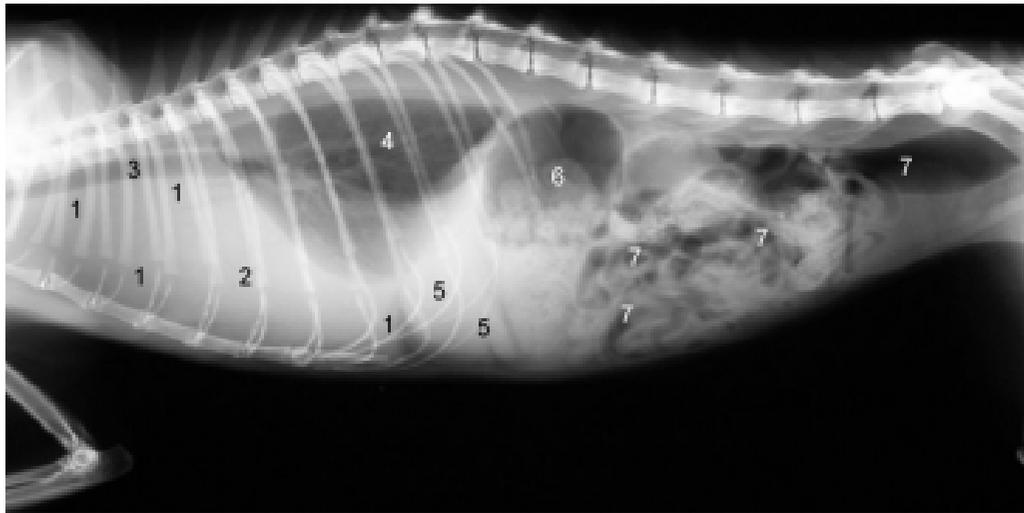
Vortrag
Webinar

Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de



2. Das Corona-Virus bei Tieren



Felinogramm der feuchten Form der FIP mit Flüssigkeitsansammlung ausschließlich in der Brusthöhle: 1 diffuse Verschattung infolge Flüssigkeit, 2 Herz (Grenzen nicht mehr sichtbar), 3 Luftröhre, 4 Lunge (nur noch im hinteren oberen Teil belüftet); Bauchhöhle unverändert: 5 Leber, 6 Magen, 7 Darm

Das Corona-Virus bei Tieren

Coronaviren sind behüllte RNA-Viren. Sie sind wenig speziesspezifisch. So ist das Canine Coronavirus (CCV) eng mit dem Felinen Coronavirus (FCoV) verwandt und für Katzen auch infektiös. CCV kann bei Katzen Enteritiden auslösen, eine Feline Infektiöse Peritonitis (FIP) jedoch nicht. Jüngere Untersuchungen haben jedoch gezeigt, dass einige Isolate des FIP-Virus Rekombinationen aus dem Caninen Coronavirus und dem Felinen Coronavirus darstellen. **Coronaviren sind in der Umwelt nicht lange stabil.** FCoV können jedoch angetrocknet an Oberflächen, z. B. im Haushalt an Fressnapfen von Hunden und Katzen sowie Katzentoiletten, 7 Wochen infektiös bleiben und so auch indirekt übertragen werden.

Das Corona-Virus bei Tieren

- *Coronaviren Hund (CCoV, CCV)
- *Coronaviren Katze (FCoV: FIPV, FECV)
 - FIP Katze: Antigen-Antikörper-Reaktion --> Krankheit
- *Coronaviren Pferd (ECoV)
- *Coronaviren Rind und Wildwiederkäuer (BCoV)
- *Coronaviren Schwein (TGE / PED)

SARS = Schweres Akutes
Respiratorisches Symptom

MYTHOS 6:

„TIERE KÖNNEN AUCH
ERKRANKEN.“

UNKLAR.

Derzeit gibt es noch
KEINE HINWEISE darauf, dass sich
Haustiere infizieren können.



Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de



Das Corona-Virus bei Tieren

Aktuell gibt es keinerlei Hinweise auf eine potentielle Gefahr des Coronavirus für unsere Tiere oder durch unsere Tiere. Spricht man von Coronaviren bei Hunden, ist die blutige Durchfallerkrankung gemeint und nicht das Lungenleiden, für das die gefährlichen Coronaviren beim Menschen verantwortlich sind.

Solange die WHO (Weltgesundheitsorganisation) keine anderen Informationen über die Coronaepidemie und eine mögliche Übertragung von uns Menschen auf unsere Tiere und auch umgekehrt gemeldet wird, brauchen wir uns dazu keine Sorgen machen.

Das Corona-Virus bei Tieren

Kurt Frühwirth, Präsident der Österreichischen Tierärztekammer sagt dazu: „Wir können sagen, dass es bisher keinen Hinweis darauf gibt, dass Haustiere Covid-19 auf Menschen oder andere Haustiere übertragen können. Sie erkranken auch nicht daran. Sie spielen bei der Verbreitung des Virus nach derzeitigem Kenntnisstand keine Rolle.“ Ob das Virus Auswirkungen auf die Nutztierhaltung hat, wird derzeit an Tierversuchen durch das Friedrich-Loeffler- Institut (FLI) untersucht. Erste Ergebnisse sind frühestens Ende April 2020 zu erwarten.

[FLI - bpt e.V.](#)

Das Corona-Virus bei Tieren

Coronavirus — Was man als Tierbesitzer wissen sollte

Stellt das neue Coronavirus eine Gefahr für Hunde und Katzen dar?

Aktuell: «nein». Auch in Gegenden, in welchen sich COVID-19 schnell ausbreitete gibt es im Moment keine Hinweise, dass Hunde und Katzen an erkranken.

Was muss ich beachten, wenn ich Kontakt mit Tieren von COVID-19 erkrankten Personen habe?

COVID-19 wird von Mensch zu Mensch über Tröpfchen nach Niesen und Husten oder engen Kontakt übertragen. Einige Viren, einschliesslich der Coronaviren, können auch indirekt übertragen werden, wenn das Virus auf Gegenständen gelangt. Coronaviren können dort einige Tage infektiös bleiben. Das kann auch mit Viren passieren, welche von einem infizierten Menschen auf ein Haustier gelangen. Daher ist es wichtig, bei Kontakt mit Tieren aus Haushalten mit erkrankten Personen die empfohlenen Hygienemassnahmen strikt einzuhalten.

Sollte ich den Kontakt mit Tieren vermeiden, wenn ich krank bin?

Beim einer Infektionskrankheit sollten Sie den Kontakt mit anderen Lebewesen einzuschränken. Trotzdem sollte für die Pflege Ihrer Tiere ausreichend gesorgt werden.

Allgemeine Hygienemassnahmen im Umgang mit Haustieren gemäss Chamel et al., 2011; Stull et al., 2015; BLV, 2019.

- Nach Kontakt mit dem Tier Hände gründlich waschen oder desinfizieren.
- Haustiere nicht im Schlafzimmer oder in den Betten der Familie übernachten lassen.
- Kein «Maul-zu-Mund»-Kontakt mit dem Tier; Ablecken des Gesichtes und der Hände durch Ihr Haustier nicht zulassen. Falls dies doch passiert ist, betroffene Stellen gründlich waschen.
- Liegeplätze von Haustieren sauber halten und Fressnäpfe regelmässig reinigen, am besten in der Abwaschmaschine, Spielzeug etc. regelmässig reinigen.

3. Zum Tierarzt



Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de





Bevor Sie eintreten ...

... haben Sie Anzeichen einer Erkältung?
Atemnot, Husten, Fieber, Halsschmerzen

und waren Sie in den letzten zwei Wochen in einem
Corona-Risiko-Gebiet? **Oder** haben Sie den Verdacht, sich mit dem

neuen Coronavirus

angesteckt zu haben?

Wenn ja, dann gehen Sie bitte ...

wieder nach Hause

... und melden sich **telefonisch** bei uns unter der Nummer:

05865-355

Wir besprechen dann mit Ihnen das weitere Vorgehen!

Warum schicken wir Sie bei Verdacht wieder nach Hause?

Das **neuartige Coronavirus** breitet sich derzeit auch hierzulande aus. Menschen, die mit dem Virus infiziert sind, können zwei Wochen lang beschwerdefrei bleiben. In dieser Zeit aber ihre Mitmenschen anstecken. Durch Niesen, Husten und schlechte Handhygiene verbreitet sich der Erreger besonders schnell.

Um anwesende Patienten und uns vor einer Infektion zu schützen, müssen wir im Verdachtsfall zunächst abklären, ob Covid-19 bei Ihnen vorliegt. Gehen Sie daher bitte nach Hause. **Wir helfen Ihnen telefonisch weiter.**

Die Covid-19-Erkrankung kann bei bestimmten Personen einen schweren bis tödlichen Verlauf nehmen. Mit Ihrer Kooperation können Sie dabei helfen, die Ausbreitung von Covid-19 zu verhindern und Menschenleben zu schützen.

NEU! VIDEO-SPRECHSTUNDE

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

**Anmeldung:
05865-355**

Weitere Informationen ...

... finden Sie auf der Seite der Bundeszentrale für gesundheitliche
Aufklärung und des Robert Koch Instituts



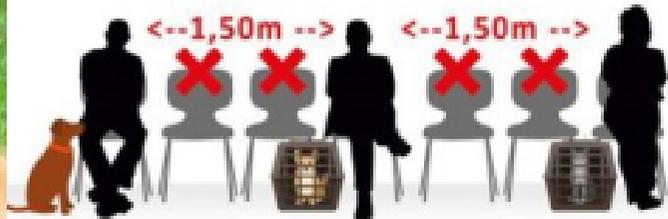
www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2
www.rki.de/DE/Home/homepage_node

Vortrag
Webinar

Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de





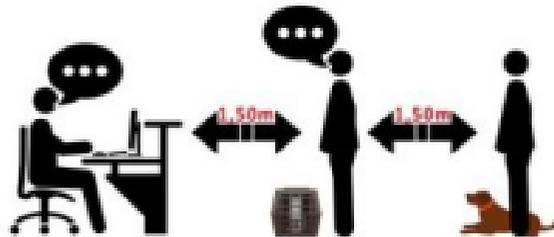
Bitte Abstand halten!

Widder für gesund VETCON



Widder für gesund VETCON

Bitte Abstand halten!



Der Gesundheit zuliebe!

Widder für gesund VETCON



Zum Tierarzt

Tierhalter, die Symptome einer Atemwegserkrankung zeigen, sollten die Tierarztpraxis vorher telefonisch darüber informieren. Der Tierhalter sollte die Praxisräume dann in jedem Fall nicht betreten. Das Tier sollte vor der Praxis übergeben werden, zum Beispiel aus dem Auto heraus. Im besten Fall wird das Tier von einer gesunden Person zur Tierarztpraxis gebracht. Die Anamnese erfolgt dann telefonisch oder per Mail vorab.

Grundsätzlich sollten planbare Eingriffe (Impfungen, Kastrationen) verschoben werden.

Auf Hausbesuche sollte gänzlich verzichtet werden. Manche Tierarztpraxen bieten bereits einen Abholservice für Tiere an, um den Kontakt von Patientenbesitzern in den Warteräumen zu verringern und auch die Versorgung der Tiere von Tierhaltern zu ermöglichen, die zu einer sogenannten Risikogruppe gehören.

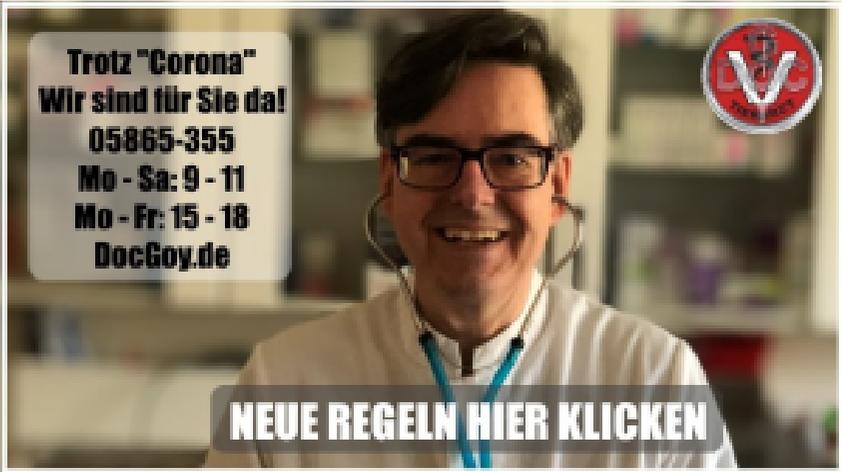
Schweizerische Vereinigung für Kleintiermedizin

Zum Tierarzt

- Immer VORHER beim Tierarzt anrufen
- Immer nur mit einer Person das Tier begleiten
- Aufschiebbare Tierarztbesuche verschieben
(Impfungen, Krallen-Schneiden, Vorbeugung gegen Parasiten etc.)
- Mit dem Tierarzt am Telefon bereden, ob es sich wirklich um einen Notfall handelt
- Die **individuellen Regelungen** der jeweiligen Praxis beachten
- So wenig wie möglich irgendwelche Oberflächen anfassen
- Abstand halten zu allen anderen Personen einschließlich dem Personal und dem Tierarzt.

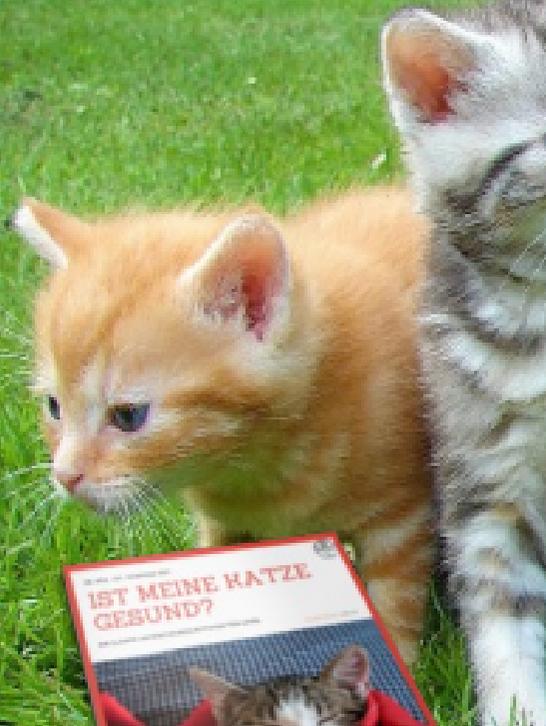


Zum Tierarzt



Trotz "Corona"
Wir sind für Sie da!
05865-355
Mo - Sa: 9 - 11
Mo - Fr: 15 - 18
DocGoy.de

NEUE REGELN HIER KLICKEN



Fremdkörper / Gift

Wenn etwas drin ist,
was nicht reingehört!



Wenn etwas rauskommt,
was drin bleiben sollte!
Durchfall / Erbrechen



Wenn es größer ist, als es sein sollte,
Abszess
oder riecht, als ob es weg sollte!



Wenn etwas ab ist, was dran sein sollte!
Bruch Verletzung



Wunde
Wenn etwas offen ist, was zu sein sollte!



Wenn sich wenig, oder nichts mehr bewegt!
Aptahie



Harnsteine
Geburt
Wenn nicht rauskommt was raus sollte!
Darmverschluss



Wenn etwas blau oder weiß ist, was rosa sein sollte!
Atemnot Schock Blutung

Das sind Notfälle !!!



Vortrag
Webinar

Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de



4. Vorsorge / Vorbereitung

- Ausreichend Futter auch für die Tiere auf Lager haben
- Ausreichend für Abwechslung sorgen, wenn man nicht mehr aus dem Haus darf
- Schon einmal mit anderen Hundebesitzern Absprachen treffen, wer einspringen kann, sollte man unter Quarantäne müssen
- Genügend Katzenstreu haben oder Alternativen kennen
- Den Vorrat an wichtigen Dauermedikamenten kontrollieren und ggf. beim Tierarzt nachbestellen
- Die Zeit nutzen, um sein Tier besser kennen zu lernen



5. Quarantäne mit Tieren

Hundebehalter, die sich aufgrund eines Corona-Verdachts oder einer tatsächlichen Erkrankung durch das Coronavirus in häuslicher Quarantäne befinden, dürfen ihre Wohnung nicht verlassen. Auch nicht, um mit ihrem Hund Gassi zu gehen.

Quarantäne mit Tieren

Das Bundesgesundheitsministerium verweist in ihrer Handreichung zur Quarantäne darauf, dass Personen unter Quarantäne ihre Hunde von Nachbarn ausführen lassen sollen. Gleiches kann man vermutlich auf den notwendigen Besuch in der Tierarztpraxis anwenden.

[Bundesgesundheitsministerium.de](https://www.bundesgesundheitsministerium.de)

Sollte eine Ausgangsperre verhängt werden, werden kurze Gassirunden von einer Person voraussichtlich zulässig sein, ebenso wie andere, unabdingbare Versorgungsleistungen von Haustieren. Letzteres ist in der Bekanntmachung zur bayerischen Ausgangsperre vom 20.3.20 explizit festgehalten.

[Bekanntmachung zur Ausgangsperre in Bayern.de](#)

Tierbesitzer sollten beim Besuch der Tierarztpraxis bestimmte Verhaltensregeln einhalten: [Ratschläge für den Tierarztbesuch von FECAVA und FVE](#)

6. Fragen



Fragen

Woher bekomme ich Futter, wenn ich nicht zum Einkaufen kann / darf?

Antwort:

Es gibt nach wie vor eine ausgezeichnete Versorgung über Onlinebestellungen. Fragen Sie Ihren Tierarzt, was dieser empfehlen kann.

Anifit – VetConcept – Tierarzt24

Fragen

Kann ich eine Impfung aufschieben?

Antwort:

Grundsätzlich sollten die Impfabstände nach den Angaben im Impfpass und den Herstellerempfehlungen eingehalten werden. Doch in diesen Zeiten steht einer Verschiebung – in Absprache mit dem Tierarzt – der Impfung nichts entgegen.

Ausnahme ist die 2. Impfung der Grundimmunisierung. Diese sollte nicht später als 4 Wochen nach der 1. Impfung erfolgen.

Fragen

Worauf sollte ich noch achten?

Antwort:

Achten Sie z.B. darauf, dass Sie aus Langeweile, oder weil ihr Haustier sie durch Betteln „nervt“, den Hund oder die Katze nicht zu viel füttern.

Halten Sie nach Möglichkeit die Fütterungszeiten so ein, als wären Sie wie sonst auch bei der Arbeit.

Fragen

Soll ich meinen Hund (Katze) auf Corona testen lassen?

Antwort:

Es gibt zwar Berichte über einen Hund in Hongkong, der mehrfach niedrig positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde. Darüber hinaus existieren momentan aber keine weiteren (Kranken-) Berichte ähnlicher Art.

Das FLI schreibt dazu konkret: „Bisher gibt es keinen wissenschaftlich belegbaren Hinweis auf eine epidemiologisch relevante Infektion von Haustieren durch infizierte Personen.“ Und: „Es gibt weiterhin keine Hinweise darauf, dass Hunde oder Katzen ein Infektionsrisiko für den Menschen darstellen (siehe auch Einschätzung des European Centre for Disease Control www.ecdc.europa.eu und der WHO www.who.int) oder eine Rolle bei der Verbreitung von SARS-CoV-2 spielen.“

Auch das Robert-Koch-Institut sieht derzeit keine Notwendigkeit von Testungen bei Tieren.

Fazit: Nach jetzigem Kenntnisstand wird eine Testung von Hunden nicht als sinnvoll erachtet. Wir beobachten die Lage weiter und werden Sie auf dem Laufenden halten. Und sollten sich die Empfehlungen bzgl. der Testung von Hunden ändern: LABOKLIN verfügt über einen für das Tier konzipierten SARS-CoV-2-Test, die Durchführung ist etabliert.

Fragen

Was sollte ich aufschieben?

Antwort:

Alles, was nicht wirklich dringend ist.

Alles, wodurch das Tier nicht unnötig leiden muss oder Schmerzen hat.

z.B. Prophylaktische Wurm- oder Floh-Behandlungen, aufschiebbare Operationen, Jahres-CheckUp, Krallen schneiden, etc.

Fragen

Sind jetzt besondere Hygienemaßnahmen bei den Tieren notwendig?

Antwort:

Vor diesem Hintergrund raten die Wissenschaftler dazu, dennoch die grundlegenden Prinzipien der Hygiene zu beachten, wenn Sie mit Tieren in Kontakt kommen. So sollten Sie sich regelmäßig mit Seife die Hände waschen und es vermeiden, dass Ihnen Ihr Hund beispielsweise durchs Gesicht schleckt. Auch wenn es von dem Tier als Liebesbeweis gemeint ist und von den meisten Besitzern auch als solcher gewertet wird, ist davon – nicht nur in Zeiten von Corona – zum Schutz vor Krankheiten abzuraten.



Fragen

Sollte ich mein Tier lieber ins Tierheim bringen?

Antwort:

Auf keinen Fall!

1. Die Tierheime sind so schon an ihrer Belastungsgrenze
2. Es gibt bisher keinen wissenschaftlichen Grund.

Weder kann der Hund oder die Katze sie anstecken noch umgekehrt

Ausnahme: Sie können sich wegen Ihrer eigenen Krankheit nicht mehr um ihr Tier kümmern und haben keine andere Möglichkeit, dass sich jemand um ihr Tier kümmert.



**“Du hast immer gesagt,
ich gehöre zur Familie.
Kommen die Kinder wegen
Corona auch ins Heim?”**

**Vortrag
Webinar**

**Dr.
Reinhard
Goy**

DocGoy.de





Albtraum eines jeden Hamsterkäufer



Vortrag
Webinar

Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de



Fragen

Ist der Besuch beim Tierarzt ein Grund die Ausgangssperre zu verletzen?

Antwort:

Entscheiden Sie zusammen mit ihrem Tierarzt, ob das Tier akut krank ist, untersucht und behandelt werden muss und Medikamente braucht.

Wenn ja, lassen Sie sich das ggf. von Ihrem Tierarzt schriftlich bestätigen.

Einen entsprechenden Vordruck habe ich in den Unterlagen.



Fragen

Ist der Besuch beim Tierarzt ein Grund die Ausgangssperre zu verletzen?

Antwort:

Aktuell noch völlig unklar ist, was im Falle eines "Shutdown" gilt, wenn etwa wie in Italien, Österreich oder Frankreich ein Geschäftsbetrieb mit Publikumsverkehr eingestellt werden muss. Würden Tierarztpraxen dann zu den systemrelevanten Einrichtungen zählen und dürften wie Arztpraxen und Apotheken geöffnet bleiben?

Fünf Tierarztverbände und der Deutsche Tierschutzbund haben die Bundesregierung in einem Brandbrief aufgefordert, diese Frage schnellstmöglich zu klären.



Fragen

Woher bekomme ich verlässliche Informationen?

Antwort:

Hier einige Links speziell zum Thema Tiere:

<https://www.tieraerzteverband.de/>

<https://www.bundestieraerztekammer.de/>

<https://www.vetstage.de/magazin/corona-tierarztpraxen-tierkliniken/>

<https://www.wir-sind-tierarzt.de/2020/03/corona-krise-tierarztpraxen-oeffnung-systemrelevant/>

<https://www.tiho-hannover.de/aktuelles-presse/sars-cov-2/informationen-fuer-tierbesitzer/>

<https://www.svk-asmpa.ch/images/aktuell/2020/empfehlungen-coronavirus-de.pdf>



Fragen

Woher bekomme ich verlässliche Informationen?

Antwort:

Hier weitere Links:

<https://www.infektionsschutz.de>

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/>

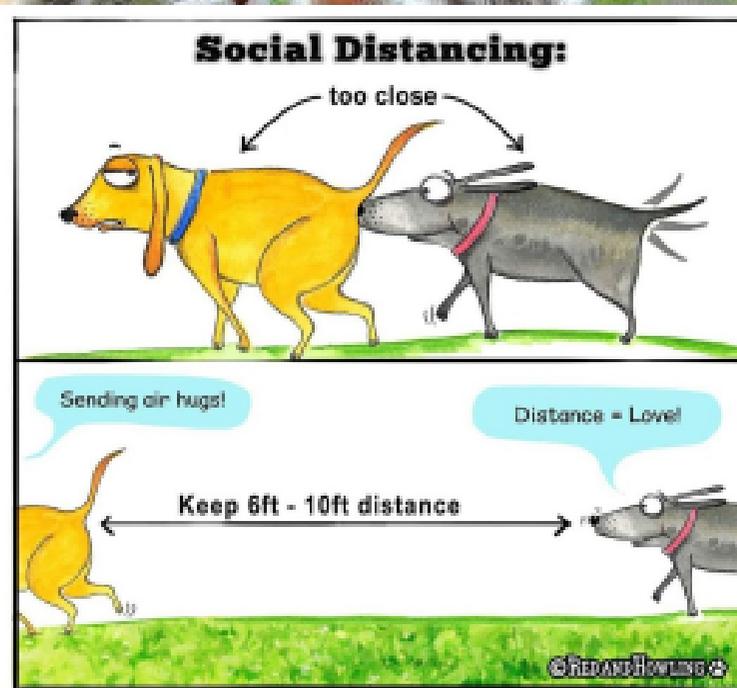
https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html

Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de



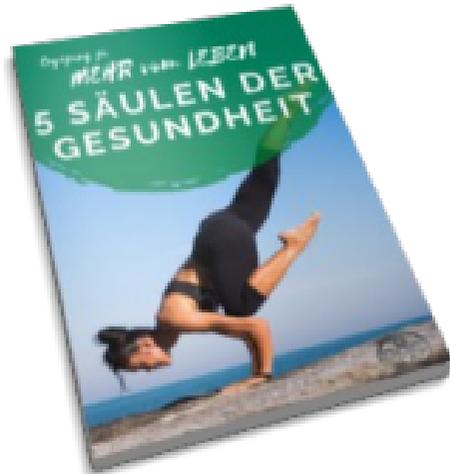
7. Was könnte positiv an der Situation sein?



7. Was könnte positiv an der Situation sein?



Passwort: katzen-doc



Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de



Positiv?

- Sie haben viel Zeit, sich mit Ihrem Tier zu beschäftigen
- Sie können Ihr Tier besser kennen lernen und die Untersuchungstipps aus dem eBook ausprobieren
- Sie haben Zeit sich in Online-Webinaren und/oder Kongressen ausführlich zu informieren
- Trainieren Sie mit Ihrem Tier, üben Sie, die Krallen zu schneiden, die Ohren sauber zu machen, das Fell zu kämmen und die Analdrüsen auszudrücken
- Sie können die Zeit nutzen, um grundsätzlich einmal über sich und Ihr Leben nach zu denken.



Fragen ?

Wie geht es jetzt weiter?

Antwort:

1. Jetzt startet hier unten das 2. Video mit der Möglichkeit einer Live-Diskussion.

Sollte das über YouTube nicht funktionieren, klicken Sie bitte auf den anderen Link unter dem Video und wir treffen uns auf ZOOM.

(Anmelden – Software installieren – starten – ggf. Ton aus und Kamera an)

2. Laden Sie sich die Unterlagen herunter – der Link dazu müsste jetzt auch schon zu sehen sein.

Hier unten erscheint dann der Link zu den Unterlagen und dem Angebot:



Auf das Bild oder hier klicken!

Hier finden Sie alle Downloads:

BONUS 1: Die Folien vom Vortrag als PDF zum sofortigen Download:

[Hier klicken](#)

Bonus 2: Die Unterlagen zum Besuch in der Praxis DocGoy (auch sicherlich allgemein gültig)

[Hier klicken](#)

Bonus 3: Das eBook: Wie erkenne ich, ob meine Katze krank ist?



[Download PDF - Hier klicken \(Passwort: Katzen-doc\)](#)

Bonus 4: Was kann ich (Mensch) vorbeugend tun, um mich vor Corona zu schützen bzw. eine mögliche Infektion besser zu überleben?



[Download PDF - Die 5 Schritte der Coronafähigkeit](#)

Vortrag
Webinar

Dr.
Reinhard
Goy

DocGoy.de





Live in 9 Stunden
24. März, 19:30



Erinnerung einrichten

DocGoy - Corona - Haustiere - Live-Chat

↔ Nicht gelistet

1 wartet • Geplant für: 24.03.2020



0



0



TEILEN



SPEICHERN



Reinhard Goy
930 Abonnenten

ANALYSEN

VIDEO BEARBEITEN

Anmeldung: <https://docgoy.blogspot.eu/webinar-do...>

Top Chat



Reinhard Goy Moin!



Reinhard Goy Wenn alles klappt, findet hier die Live-Diskussion statt ...



Willkommen im Livechat! Bitte achte auf den Schutz deiner Privatsphäre und halte dich an unsere Community-Richtlinien.

[WEITERE INFORMATIONEN](#)



Reinhard Goy

Gib hier deinen Text ein...



0/200



CHAT AUSBLENDEN



Meeting starten - Zoom

https://zoom.us/j/7832277493?status=success

Zoom Meetings öffnen?

Diese Arten von Links immer in der verknüpften App öffnen

1

Zoom Meetings öffnen Abbrechen

Über Cookies auf

Cookies sind für die korrekte Funktionsweise einer Website wichtig. Um Ihnen eine angenehmere Erfahrung zu bieten, nutzen wir Cookies zum Speichern Ihrer Anmeldedaten, um für sichere Anmeldung zu sorgen, um statistische Daten zur Optimierung der Website-Funktionen zu erheben und um Ihnen Inhalt bereitzustellen, der auf Ihre Interessen zugeschnitten ist. Klicken Sie auf „Stimme zu und weiter“, um Cookies zu akzeptieren und direkt zur Website weiter zu navigieren; oder klicken Sie unten auf „Cookie-Einstellungen anzeigen“, um eine detaillierte Beschreibung der von uns verwendeten Arten von Cookies zu erhalten und um zu entscheiden, ob bestimmte Cookies bei der Nutzung unserer Website gespeichert werden sollen.

2

Zustimmen und fortfahren Einstellungen zu Cookies anzeigen

Datenschutzerklärung Von TrustArc | TRUSTE

Klicken Sie bitte auf **Zoom Besprechungen öffnen**, wenn Sie den Systemdialog sehen.

2b

Sollten Sie keine Aufforderung von Ihrem Browser erhalten, **klicken Sie hier**, um ein Meeting zu beginnen, oder auf **Herunterladen und AusführenZoom**.





— x

 **Bitte warten Sie, bis der Host dieses Meeting beginnt.**

Dies ist ein wiederkehrendes Meeting

Dr. Reinhard Goy's Persönlicher Meetingraum

Falls Sie der Host sind, bitte melden Sie sich an um das Meeting zu beginnen.

Testen Sie das Computer-Audio

Wie möchten Sie an der Audiokonferenz teilnehmen? ✕

 Per Telefon beitreten

 Computer-Audio

Per Computer dem Audio beitreten

Computer-Audio testen

3

Bei Betreten eines Meetings immer Computeraudio verwenden





Dr. Reinhard Goy

Stummschalten Video beenden Einladen Bildschirm freigeben Mehr Meeting beenden

Vortrag Webinar

Dr. Reinhard Goy

DocGoy.de





**Vortrag
Webinar**

**Dr.
Reinhard
Goy**

DocGoy.de

